

Über 360 Teilnehmer österreichweit bei den Intensivtagungen Personenstandsrecht NEU

Der „Verfahrenslauf bei der Ermittlung der Ehefähigkeit“ oder die „Eintragung von Personenstandsfällen, die im Ausland eingetreten sind“, das sind nur zwei Beispiele, an denen sich gut zeigen lässt, dass sich durch das Personenstandsgesetz 2013 und die Umstellung auf die ZPR/ZSR-Anwendungen in den österreichischen Standesämtern einiges grundlegend geändert hat. Die Beamten stehen vor neuen Herausforderungen und sind mit einer Vielfalt an komplexen neuen Verfahrensabläufen konfrontiert, die eine fundierte Kenntnis der rechtlichen Neuerungen voraussetzen. Vor diesem Hintergrund bot die MANZ Rechtsakademie an insgesamt acht Terminen im September ein praxisbezogenes Wissensupdate in Form von Intensivtagungen in Innsbruck, Linz, Villach und Graz. Bei den Vortragenden handelte es sich um ausgewiesene Experten zum Thema „Personenstandsrecht“. Die Autoren des MANZ Loseblattwerks „Das öster-

reichische Personenstandsgesetz“ **Norbert Kutscher** (Referatsleiter für Personenstandswesen im BMI) und **Thomas Wildpert** (Fachbereichsleiter für Personenstandsangelegenheiten beim Amt der NÖ Landesregierung) waren maßgeblich an der Ausgestaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen beteiligt und verfügen über langjährige Erfahrung im Personenstandswesen.

Wie urteilen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer? Besonders positiv aufgenommen wurde der methodische Zugang, die Materie durchgehend anhand konkreter Praxisbeispiele aufzubereiten und auch den Standesbeamten die Möglichkeit zu geben, anhand von Case Studies ihre Kompetenzen zu überprüfen und das Gelernte anzuwenden. Die Feedbackbögen sprechen eine klare und sehr erfreuliche Sprache: „Seminar war perfekt!“ stand dort nicht nur einmal schwarz auf weiß. Die Wünsche nach einem Follow-Up,



Die beiden Vortragenden MR Norbert Kutscher und Thomas Wildpert auf der Terrasse des Veranstaltungsortes „Villa Blanka“ in Innsbruck.

die dort ebenso mehrfach artikuliert wurden, werden wir selbstverständlich aufnehmen. Die MANZ Rechtsakademie wird 2016 voraussichtlich vier weitere Tagungen für Standesbeamte anbieten. Wir informieren Sie rechtzeitig unter manz.at/rechtsakademie.

Symposium und Festschrift für Christian Nowotny zum 65. Geburtstag

Im Rahmen eines Symposiums im Großen Festsaal der WU Wien wurde am 18. September vor fast 150 Gästen **Christian Nowotny** zum 65. Geburtstag eine Festschrift aus dem Hause MANZ überreicht.

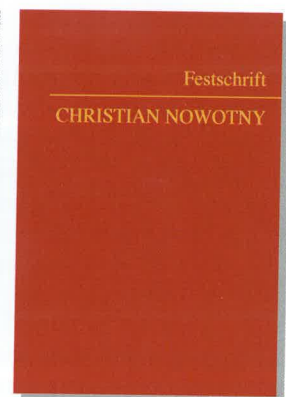
Nach den Eröffnungs- und Grußworten durch Co-Herausgeber **Walter Blocher**, WU-Rektor **Christoph Badelt**, **Martin Winner** (WU), **Karl Sevelda** (RBI) und MANZ-Verlagsleiter **Wolfgang Pichler** folgte der fachliche Teil: **Sonja Bydlinski** (BMJ) referierte über die Entwicklung des Gesellschaftsrechts, **Hans Zöchling** (KPMG) über „Stille Reserven und Lasten“ und letztlich **Jörg Zehetner** (KWR Rechtsanwälte) zum Thema „Unternehmensrecht und Strafrecht: Lost in Translation?“

Nach ein paar persönlichen Anekdoten über Christian Nowotny durch **Peter Csoklich** (DSC Rechtsanwälte) übergab **Martin Gelter** (Fordham University New York) dem Jubilar schließlich die 850 Seiten starke Festschrift,



Festschrift-Herausgeber **Martin Gelter**, **Michael Pucher** und **Walter Blocher** mit dem Jubilar **Christian Nowotny** (2. v.l.)

an der das Who's who des österreichischen Gesellschafts- und Unternehmensrechts mitgewirkt hat. Der Abend fand einen stimmungsvollen Ausklang beim danach gereichten Buffet.



Infos zum Buch siehe Seite 28